

Rede zur Ratssitzung am 23.09.08
Top 5

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, meine sehr geehrten Damen und Herren

Seit dem letzten Jahr beschäftigen wir uns intensiv mit dem B-Plan 86. Bis zum Oktober 2007 wurden in den Fachausschüssen noch einstimmig von allen Fraktionen die Entfernung des Waldes und die Ausweisung eines Gewerbegebietes mit allen Folgeerscheinungen wie zum Beispiel die Zunahme von LKW-Verkehr auf der B211 beschlossen.

Der Wald sollte komplett entfernt und durch verschiedene Ausgleichsflächen mit hochwertiger Bepflanzung kompensiert werden. Bis zu diesem Zeitpunkt waren sich alle Fraktionen absolut einig.

Erst als der Planer von der Ausweisung eines Industriegebiets sprach, hielt man den Wald für schützenswert und von Bedeutung für die Naherholung.

Ebenso wurde mit Visionen von Schornsteinen und Gift speienden Fabriken argumentiert und Angst und Unsicherheit verbreitet. Das ist nicht unser Stil.

Wir haben in zahlreichen Gesprächen und Diskussionen mit den Bürgern unserer Gemeinde das Für und Wieder abgewogen und sind zu der Überzeugung gekommen, dass das Für überwiegt.

- Wir entscheiden uns für Arbeits- und Ausbildungsplätze und wollen auch weiterhin unsere gute Infrastruktur und Lebensqualität sichern.
- Wir sind und bleiben die Gemeinde mit dem größten Grünlandanteil im Ammerland.

Die bisherige Ausweisung von Gewerbe-, Industrie- und Wohngebieten in der Vergangenheit hat gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Die FDP stimmt dem B-Plan für ein Industriegebiet an der B 211 zu.